

Pressemitteilung | Sommerurlaub 2026: Reisende buchen später, Ferienhäuser vielerorts günstiger als im Vorjahr

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele wissen noch nicht, wohin die Reise geht. Wie eine Analyse des Reiseportals Ferienhausmiete.de zeigt, ist das aber alles andere als ein Nachteil. Angebote gibt es noch reichlich. Denn bei den diesjährigen Planungen für den Sommerurlaub geht der Trend zu kurzfristigen Buchungen sowie längerer Aufenthaltsdauer. Dementsprechend finden Spontansucher eine gute Auswahl an Ferienunterkünften. Eine weitere gute Nachricht: Viele Wohnungen und Häuser werden aktuell zu günstigeren Preisen angeboten als im Vorjahr.

Gut erreichbare und weniger überlaufene Regionen gefragt

Die Planungen für den Sommerurlaub laufen mittlerweile anders als noch in den Jahren zuvor. Das belegt eine aktuelle Buchungsanalyse des Reiseportals Ferienhausmiete.de. Die Veränderung zeigt sich zum einen bei der Nachfrage, die sich in diesem Sommer breiter auf verschiedene Regionen verteilt. Sprich, Top-Regionen wie Nord- und Ostsee gehören weiterhin zu den meistgesuchten Urlaubszielen, verzeichnen jedoch geringere Nachfragezuwächse als in den Vorjahren, während weniger überlaufene Ziele ein gesteigertes Interesse verzeichnen können. In Deutschland sind das zum Beispiel Regionen wie Wangen im Allgäu, die Elbe-Prignitz-Region in Brandenburg und der Oderbruch. In Italien profitieren insbesondere Sardinien und Teile der Toskana, in Kroatien spüren Istrien und die dalmatinische Küste moderate Zuwächse. Allgemein gilt, besonders gut erreichbare und weniger überlaufene Reiseziele legen zu.

Urlaub wird kurzfristiger gebucht, Trend zu längeren Aufenthalten

Ferienhausmiete.de hat ebenfalls ein zurückhaltenderes und kurzfristiges Buchungsverhalten vor den nahenden Sommerferien festgestellt. Bei den Urlaubsplanungen wird im Vergleich zu den Vorjahren deutlich später festgelegt, wohin es letztendlich gehen soll. Angebote werden intensiver verglichen, die Entscheidungen werden spontaner gefällt. Ebenfalls auffällig ist, dass die durchschnittliche Aufenthaltsdauer steigt: Aufenthalte dauern rund einen Tag länger als im Vorjahr. Die Tendenz geht eher zu einer längeren Reise als zu mehreren Kurztrips. Ein positiver Nebeneffekt der späten Buchungs-Entscheidungen ist, dass Last-Minute-Sucher eine entsprechend gute Auswahl an Ferienunterkünften vorfinden. In vielen Regionen – auch in Hotspots – gibt es weiterhin freie Kapazitäten. Besonders abseits der klassischen Urlaubsziele, etwa in ländlichen Gegenden oder weniger bekannten Küstenregionen, sind vergleichsweise viele Unterkünfte verfügbar.



Preise für Ferienunterkünfte vielerorts gesunken

Die Vermieter von Urlaubsunterkünften scheinen auf das zurückhaltende Buchungsverhalten reagiert zu haben. „Wir sehen bei unseren Anbietern, dass die Preise für Unterkünfte durchschnittlich unter dem Niveau von 2025 liegen“, sagt Daniel Ziolko, Gründer und Geschäftsführer von Ferienhausmiete.de. Die Entwicklung gilt sowohl für den deutschen Markt als auch im europäischen Ausland: An der Ostsee verzeichnete das Reiseportal beispielsweise einen durchschnittlichen Preis-Rückgang von minus 9 Prozent, an der Nordsee sogar von minus 13 Prozent. Im Schwarzwald und am Bodensee liegen die Mietpreise um 14 Prozent niedriger. Eine ähnliche Entwicklung ist in beliebten europäischen Regionen zu beobachten, wie zum Beispiel in Südfrankreich (minus 6 Prozent), Katalonien (minus 8) oder Tirol (minus 10). Alles in allem sind die Voraussetzungen für Kurzentschlossene in diesem Sommer ungewöhnlich günstig: Viele Regionen verfügen noch über freie Kapazitäten, die Aufenthalte werden länger geplant und zahlreiche Unterkünfte sind günstiger als im Vorjahr.

Über Ferienhausmiete.de

Ferienhausmiete.de wurde 2004 mit der Vision gegründet, eine Plattform zu schaffen, die Urlaubern eine große Auswahl an Ferienunterkünften zu fairen und bezahlbaren Preisen zugänglich macht. Gründer Daniel Ziolko war und ist auch heute noch selbst Vermieter seines eigenen Ferienhauses in den polnischen Karpaten.

Mittlerweile heißen über 16.000 engagierte Gastgeber Gäste aus aller Welt willkommen und ermöglichen unvergessliche Aufenthalte in mehr als 70 Ländern. Mit über 150.000 sorgfältig ausgewählten Ferienwohnungen und Ferienhäusern ist Ferienhausmiete.de zu einem der größten Reiseportale im deutschsprachigen Raum herangewachsen.

Weitere Infos unter www.ferienhausmiete.de

Informationen für Medien:

resido GmbH
Tanja Argüelles
Wichertstraße 14a, 10439 Berlin
Tel. +49/30/94872193
arguelles@ferienhausmiete.de
www.ferienhausmiete.de

genböck pr + consult GmbH
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel.: +49-30-22-48-77-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de

Presseinformation und Bilder stehen unter www.genboeckpr.de im Bereich Presseservice zum Download bereit. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.